

DIE TRAINERINNEN

Mehrangiz Maki

(Dipl. Sozialarbeiterin, systemische Familientherapeutin, Mediatorin) arbeitet mit Mädchen unterschiedlicher Herkunft, in der Einzelbetreuung und in der Begleitung von Geflüchteten.

Dorothea Giesche von Rüben

(Gymnasiallehrerin, Heilpraktikerin Psychotherapie, Mediatorin) arbeitet als Beraterin, Trainerin, Therapeutin und Bildungsarbeiterin, z.B. mit traumatisierten Geflüchteten und zu Genderidentitätsfragen.

Henk Göbel

(Mediator Schauspieler und Theaterpädagoge i.A.) arbeitet als Berater, Trainer und Therapeut in der Theaterarbeit, Traumaarbeit und Prävention von sexualisierter Gewalt, z.B. für HILFE-FÜR-JUNGS e.V.

KOSTEN

Uns ist wichtig, dass niemand durch Teilnahmegebühren ausgeschlossen wird. Daher ist die Teilnahme kostenlos. Unterkunft und Verpflegung sind frei.

Die Fahrtkosten können zum Teil (maximal 50 Euro pro Modul) erstattet werden.

Die Teilnehmenden verpflichten sich an allen Modulen teilzunehmen und erhalten am Ende des Grundkurses ein Zertifikat.

ANMELDUNG

Der Grundkurs findet in deutscher Sprache statt und richtet sich an (ehemals) Geflüchtete, die konstruktive Wege der Konfliktbearbeitung kennenlernen möchten.

Teilnahmevoraussetzungen sind Interesse und Engagement für den konstruktiven Umgang mit Konflikten.

Bei Interesse schicken Sie bitte eine Email mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer - kein Lebenslauf notwendig.

Die Auswahl erfolgt aufgrund eines telefonischen Gesprächs im Vorfeld und eines persönlichen Gesprächs beim ersten Modul.

Bitte anmelden bei den Kontaktpersonen oder unter:

grundkurs@kurviewustrow.org

KONTAKT

Die **KURVE Wustrow** führt Seminare, Trainings und Veranstaltungen zu ziviler, gewaltfreier Konfliktbearbeitung im In- und Ausland durch. Wir entsenden junge Freiwillige und Friedensfachkräfte. Die KURVE Wustrow kooperiert dafür mit Partnerorganisationen auf dem Balkan, im Nahen Osten und in Südasien.



Kontaktperson: Esther Binne
05843-98 71-44
ebinne@kurviewustrow.org
www.kurviewustrow.org

Im **Friedenskreis Halle e.V.** engagieren sich Menschen unterschiedlicher Weltanschauung, Religion und Nationalität für Frieden und Gewaltfreiheit durch Projekte in den Bereichen Friedensbildung, Friedenspolitik und internationale Freiwilligendienste als Friedensdienste im In- wie im Ausland.



Kontaktperson: Agnes Sander
0345-27 98 07-56
agnes.sander@friedenskreis-halle.de
www.friedenskreis-halle.de

IN KOOPERATION MIT



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



**KONSTRUKTIV
IN KONFLIKTEN**

**GRUNDKURS IN GEWALTFREIER
KONFLIKTBEARBEITUNG
FÜR MENSCHEN
MIT FLUCHTERFAHRUNGEN**

September 2018 - Mai 2019

KONSTRUKTIV IN KONFLIKTEN

Sie sind interessiert Konflikte konstruktiv lösen?

In diesem Kurs bieten wir verschiedene Methoden und Wege an, um in den Bereichen Kommunikation, Interkulturalität und Konfliktbearbeitung konstruktiv zu handeln. Wir wollen gemeinsam entdecken, wie man in Konflikten zwischen Einzelnen und Gruppen aktiv und friedlich Lösungen finden kann.

Sie sind nach Deutschland geflüchtet und möchten sich weiter entwickeln?

Jeder Mensch hat viele Kompetenzen und Lebenserfahrungen, die sehr hilfreich und nützlich sind. Dieser Kurs bietet eine Qualifizierung, um interkulturelle Kommunikation und Konfliktkompetenzen zu erweitern. Dies ist praktisches Lernen für das eigene Leben, Arbeiten und um die Gesellschaft positiv zu verändern.

Wir finden es wichtig, die eigene Kraft und Fähigkeiten einzusetzen, ohne andere zu verletzen. Dafür werden gewaltfreie Handlungsweisen im Training kennen gelernt und ausprobiert.

Ziel dieses Kurses ist es, (ehemals) Geflüchteten die Möglichkeit zu geben, sich in friedlicher Begegnung und Verständigung fortzubilden, um im Konfliktfall eine konstruktive Rolle einnehmen zu können.



TERMINE & SEMINARORTE

Die Fortbildung besteht aus acht Modulen:

28.-30.09.2018	Einführung	in Halle
02.-04.11.2018	Interkulturalität	in Königshorst
30.11.-02.12.2018	Kultur, Kommunikation & Konflikt	in Halle
11.-13.01.2019	Konflikte bearbeiten	in Halle
08.-10.02.2019	Kommunikation in Konflikten / Mediation	in Königshorst
08.-10.03.2019	Interkulturelle Mediation und Moderation / Gewaltfreiheit	in Königshorst
05.-07.04.2019	Stress bewältigen	in Halle
03.-05.05.2019	Aktiv werden in Konflikten	in Königshorst

Die Seminare beginnen jeweils am Freitag um 15:00 Uhr und enden am Sonntag um 15:00 Uhr.

Die Anreise zu den Seminarorten erfolgt gemeinsam mit der Bahn und begleitet durch die Kontaktpersonen.

Zwischen den Kurswochenenden finden regelmäßig Intervisionstreffen in lokalen Kleingruppen statt, um das Gelernte zu vertiefen und sich auszutauschen.

